

- Straßenverkehrsamt -

An die Fraktion  
DIE LINKE  
sowie  
Gruppe im Kreistag FUW-PIRATEN  
im Kreistag

nachrichtlich an die  
CDU-Kreistagsfraktion  
SPD-Kreistagsfraktion  
Grüne-Kreistagsfraktion  
FDP- Kreistagsfraktion  
AfD- Kreistagsfraktion  
und Einzelabgeordnete im Kreistag

**Ergebnisse der befristeten Geschwindigkeitsbeschränkung auf der B 478  
-Ihre Anfrage vom 11.09.2018-**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Fragen beantworte ich wie folgt:

1. Wie haben sich die Unfallzahlen in den letzten zwei Jahren vor den Beschränkungen bis heute entwickelt?

Mit Datum 27.08.2018 hat mir meine Kreispolizeibehörde ein Verkehrslagebild vorgelegt. Im Ergebnis kann aus den bisherigen statistischen Werten (bis einschließlich 31.07.2018) zum gegenwärtigen Zeitpunkt im Hinblick auf die Unfallentwicklung noch keine klare Tendenz abgeleitet werden.

2. Wie haben sich die Unfallzahlen auf der K 17, die gerne als Alternativroute genutzt wird, in den letzten zwei Jahren vor den Beschränkungen bis heute entwickelt?

Hinsichtlich der Unfallzahlen auf der K 17 meldete mir meine Kreispolizeibehörde zwar verschiedene Verkehrsunfälle, die jedoch weder hinsichtlich Anzahl noch Tendenz Auffälligkeiten aufweisen und auch nicht in Zusammenhang mit möglichem Verdrängungsverkehr von der B 478 stehen. Auch die Verkehrsbelastung auf der K 17 weist - nach der Umsetzung der temporären Beschilderung auf der B 478 - keine Unregelmäßigkeiten auf und ist insofern nach wie vor als nutzungsverträglich zu bewerten.

3. Wann und durch wen wurde die Maßnahme verlängert?

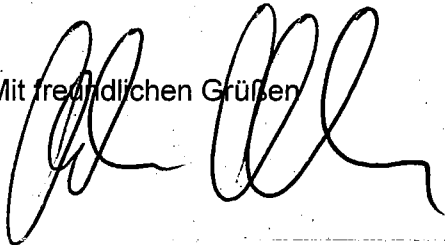
Die Ende 2016 temporär angeordneten Verkehrszeichen wurden nach den ersten Probe-monaten im Mai 2017 noch einmal hinsichtlich einer rechtsicheren und lückenlosen Gültig-keit hin überprüft. Hierbei festgestellte Unstimmigkeiten wurden daraufhin über geänderte bzw. ergänzte Beschilderungsstandorte behoben. Entsprechend musste der Probezeitraum bis Mai 2018 verlängert werden. Hieran schloss zeitlich die Unfallauswertung meiner Kreispolizeibehörde an.

Mit dem Ziel, die Wirksamkeit der verkehrsrechtlichen Maßnahmen im Hinblick auf das Un-fallgeschehen auf der B 478 genauer verifizieren zu können, soll die Erprobungsphase da-her abschließend bis zum 31.08.2019 und damit um ein weiteres Jahr ausgeweitet werden.

4. Plant das Straßenverkehrsamt die Maßnahme dauerhaft beizubehalten?

Nach der nunmehr verlängerten Erprobungsphase wird mein Straßenverkehrsamt anhand der dann zur Verfügung stehenden Daten abschließend entscheiden, ob die temporäre Anordnung im Sinne des § 45 Abs. 1 Nr. 1 StVO endgültig in eine dauerhafte Anordnung überführt werden kann, ob weitere Veränderungen notwendig sind oder ob die Regelung in Gänze überdacht werden muss.

Mit freundlichen Grüßen

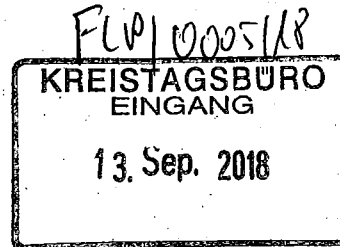
A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end.

13. Sep. 2018



**DIE LINKE.**  
Kreistagsfraktion  
Rhein-Sieg

Rhein-Sieg-Kreis  
Landrat Sebastian Schuster  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
53721 Siegburg



Michael Otter  
Fraktionsvorsitzender  
Mühlenstr. 46  
53721 Siegburg  
Telefon 02241 / 1694865  
[michael@otter-depiereux.de](mailto:michael@otter-depiereux.de)  
[www.dielinke-rhein-sieg.de](http://www.dielinke-rhein-sieg.de)

Siegburg, den 11.09.2018

**Anfrage: Ergebnisse der befristeten Geschwindigkeitsbeschränkungen auf der B478 zwischen Hennef und Ruppichteroth**

Sehr geehrter Herr Landrat Schuster,

die folgende Anfrage bitten wir, die Fraktion DIE LINKE und die Gruppe FUW-Piraten, schnellstmöglich schriftlich zu beantworten.

**Ergebnisse der befristeten Geschwindigkeitsbeschränkungen auf der B478 zwischen Hennef und Ruppichteroth**

**Vorbemerkung:**

Ende 2016 wurden durch das Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreis Geschwindigkeitsbeschränkungen, sowie ein Überholverbot, auf der B478 zwischen Hennef und Ruppichteroth eingeführt. Die Maßnahmen sollten zunächst auf ein Jahr befristet sein. Bis heute sind die Beschränkungen gültig.

Daraus ergeben sich die folgenden Fragen:

**Fragestellung:**

Wie haben sich die Unfallzahlen in den letzten zwei Jahren vor den Beschränkungen bis heute entwickelt?

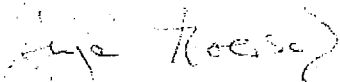
Wie haben sich die Unfallzahlen auf der K17, die gerne als Alternativroute genutzt wird, in den letzten zwei Jahren vor den Beschränkungen bis heute entwickelt?

Wann und durch wen wurde die Maßnahme verlängert?

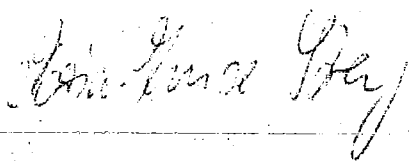
Plant das Straßenverkehrsamt die Maßnahme dauerhaft beizubehalten?

Mit freundlichen Grüßen

Anja Moersch



Marie-Luise Streng



Frank Kemper

